



PRESSEMITTEILUNG

Digitalisierung als Herausforderung für den Mittelstand

Karlsruhe, 5. Dezember 2018 Ein Schreckgespenst geistert seit einigen Jahren durch die Führungsetagen der Mittelständler in Deutschland. Namen hat es einige: Digitalisierung, „Marketing 4.0“ oder auch gerne einfach „Disruption“. Auch wenn all diese Schlagwörter Unterschiedliches bezeichnen: Es gelingt ihnen immer wieder, Verunsicherung und Ratlosigkeit zu schaffen. Dafür gebe es aber keinen Grund, sagt Manuel Laufer, Gründer und Inhaber der Medienagentur MARTES NEW MEDIA. „Im Grund geht es darum, bereit zu sein für Neues und sich auf Veränderungen einzulassen. Für alles andere gibt es Profis.“

Laufer ist überzeugt: Seit es die freie Marktwirtschaft gibt, stehen Unternehmen vor der Herausforderung, innovativ zu sein. Neu ist die Geschwindigkeit, mit der Technologie sich wandelt. Aus vielen Gesprächen mit Inhabern von mittelständischen Firmen weiß er: Sie alle sind getrieben von dem Wunsch, mit der Zeit zu gehen. Zugleich gibt es manche Befürchtung: Lassen sich Arbeitsprozesse digitalisieren, ohne dass die Umstellung wertvolle Zeit und Ressourcen kostet? Was ist mit der Datensicherheit? Schaffen wir es, alle Mitarbeiter mitzunehmen? Wie gehen wir mit Ängsten von Arbeitskräften um, überflüssig zu werden? Wie kann ich in der neuen, digitalen Welt den Überblick und die Kontrolle über alle Prozesse behalten?

„Meine Erfahrung ist: In der Digitalisierung liegen weit mehr Möglichkeiten und Chancen als Gefahren und Risiken“, ist Laufer überzeugt. Seit er seine Firma in der Hochphase der „New Economy“ Anfang des Jahrtausends gründete, war er jeder neuen Entwicklung in der Digitalwirtschaft einen Schritt voraus. Entscheidend ist für ihn gar nicht die jeweilige technologische Neuerung, sondern die Einstellung der Mitarbeiter und die Arbeitskultur einer Firma. „Werte prägen den Arbeitsalltag und den Kontakt zu den Kunden“, so Laufer. „Daran ändert sich auch nichts durch Vernetzung, Digitalisierung und modernes, interaktives Marketing.“ Wenn Martes New Media Firmen berät und technische Lösungen implementiert, stehen diese Punkte deshalb oben auf der Agenda.



Wenn sich Mittelständler auf den digitalen Wandel einlassen, profitieren sie vielfältig davon. Zum Beispiel *Digital Signage*: Dahinter verbergen sich interaktive Informationstafeln, die den Austausch innerhalb von Unternehmen und mit Kunden auf ein neues Level heben. Sie ermöglichen den nahtlosen Informationsfluss zwischen Backoffice- und Frontend-Mitarbeitern, lassen sich mit Konferenzsystemen mit Touch und Video vernetzen und vereinfachen das Customer-Relationship-Management drastisch. „So gewinnen Mitarbeiter Kapazitäten und können ihr Potential noch besser entfalten.“ Voraussetzung dafür sei eine professionelle Mitarbeiterentwicklung, so Laufer. Es gehe um Wertschätzung und kontinuierliche Begleitung.

Neben den Digital-Signage-Systemen bietet Martes New Media das ganze Portfolio klassischer Digital-Angebote, von responsiven Internetseiten über Bewegtbild, Shopsysteme, Wordpress-Entwicklung, Buchungsportale, E-Mail-Marketing bis hin zur Implementierung von WhatsApp-Business. Eine Leidenschaft Laufers ist das „Storytelling 4.0“: Die Kunst guter Geschichten, verbunden mit moderner Kommunikation in Wort, Bild und Bits. „Der Ausspielweg ist letztlich nicht entscheidend“, so Laufer. „Das kann ein Blog, ein Video oder ein Hologramm sein.“ Letzteres wird vielleicht nicht schon morgen Realität. Aber eines ist eben wichtig bei der digitalen Transformation: immer einen Schritt voraus zu sein.

472 Wörter | 3538 Zeichen

Als Spezialist für Identität und Strategie ist Martes New Media seit 20 Jahren in der Technologieregion Karlsruhe und darüber hinaus für mittelständische Unternehmen tätig. Bevor wir Kreativität, Kommunikation und Strategie für unsere Kunden nutzbar machen, fragen wir nach Story, Zielen und Identität. Wir bieten Beratung, die Puls und Herz eines Unternehmens sucht und findet.